

Ab Mittwoch
Frische-Aktionen

<p>3.25 statt 4.70</p> <p>Agri Natura Schweinsplätzli Nierstück, 100 g</p>	<p>4.40 statt 5.60</p> <p>Emmentaler Käsewürstli 4 x 55 g</p>	<p>2.80 statt 3.50</p> <p>Volg Biscuits div. Sorten, z.B. Wienerwaffeln, 200 g</p>
<p>-25%</p> <p>2.20 statt 2.95</p> <p>Chiquita Bananen Herkunft siehe Etikette, kg</p>	<p>-31%</p> <p>2.60 statt 3.80</p> <p>Nüsslisalat Schweiz, Schale, 100 g</p>	<p>2.60 statt 3.20</p> <p>Mini Babybel 50% F.i.T. 6 x 22 g</p>
<p>1.95 statt 2.50</p> <p>Grana Padano DOP Reibkäse, 120 g</p>		

Volg Aktion

Montag, 17.9. bis Samstag, 22.9.18

<p>6.30 statt 7.95</p> <p>Toblerone Schokolade div. Sorten, z.B. Milch, 3 x 100 g</p>	<p>2.95 statt 3.80</p> <p>Bschüssig 3-Eier Teigwaren div. Sorten, z.B. Äpler Magronen, 500 g</p>	<p>-25%</p> <p>16.40 statt 21.90</p> <p>Caffè Chicco d'Oro div. Sorten, z.B. Bohnen, 2 x 500 g</p>
---	--	---

<p>4.60 statt 5.80</p> <p>Thomy Tomatenpüree 2 x 300 g</p>	<p>3.95 statt 5.10</p> <p>Sacla Antipasti div. Sorten, z.B. getrocknete Tomaten, 280 g</p>	<p>-29%</p> <p>8.80 statt 12.40</p> <p>Michel Fruchtsäfte div. Sorten, z.B. Bodyguard, 4 x 100 cl</p>	<p>10.90 statt 13.90</p> <p>Primitivo Salento IGT Piana del Sole, Italien, 75 cl, 2017</p>
--	--	--	--

<p>-33%</p> <p>5.80 statt 8.70</p> <p>Flawa Watte z.B. Wattedecks rund, 3 x 80 Stück</p>	<p>6.50 statt 8.50</p> <p>WC Ente div. Sorten, z.B. Gel Marine 5 in 1 Original, 2 x 750 ml</p>	<p>-44%</p> <p>27.95 statt 50.60</p> <p>Persil div. Sorten, z.B. Pulver Universal Box, 2 x 44 WÄSCHEN</p>	<p>Jetzt online bestellen auf www.volgshop.ch</p>
---	--	--	---

<p>BALISTO GETREIDERIEGEL div. Sorten, z.B. Nuts, 156 g</p> <p>3.95 statt 4.75</p>	<p>BASLER LÄCKERLI div. Sorten, z.B. Original, 350 g</p> <p>7.95</p>	<p>KNORR GROSSDOSEN div. Sorten, z.B. Bratensauce, 800 g</p> <p>19.50 statt 22.95</p>
<p>CHIRAT KRESSI 1 l</p> <p>2.80 statt 3.30</p>	<p>FA DUSCH & DEO z.B. Deo Pink Passion, 2 x 150 ml</p> <p>6.95 statt 8.40</p>	<p>FUSETEA Lemongrass oder Peach Hibiscus, 6 x 1,5 l</p> <p>8.70 statt 13.20</p>
<p>In kleineren Volg-Verkaufsstellen evtl. nicht erhältlich</p>		<p>PRE-WASH FLECKENENTFERNER div. Sorten, z.B. Liquide Original Spray, 2 x 500 ml</p> <p>16.80 statt 21.20</p>

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und freundlich **Volg**

Gesprächssynode über das Bekenntnis zum Glauben

Die reformierte Kirche hat Mittel und Wege diskutiert, wie Mitglieder sich einfacher zu ihrem Glauben bekennen können.

Aufgabe es war, eine gross angelegte, gemeinsame Diskussion zu organisieren, heisst es in der Mitteilung. Daraus sei es am Samstagmorgen zu einem regen Austausch gekommen. Die Vertreter der 16 reformierten Freiburger Kirchgemeinden konnten in fünf Themen-Workshops und zehn Diskussionsgruppen Erfahrungen, Arbeitsmittel und Neuheiten austauschen, die in anderen Kirchen der Schweiz und im Ausland gemacht, erdacht und erschaffen wurden. Den Synodalen wurden Werke für die Recherche zur Verfügung gestellt, so dass sie mit neuen Ideen im Gepäck in ihre Kirchgemeinden zurückkehren konnten, schreibt die Kantonalkirche.

MURTEN «Die Zeit ist reif für ein klares Bekenntnis zum Glauben im Respekt vor der Meinung anderer.» Dieses Fazit zieht die Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Freiburg aus ihrer Synode vom Samstag in Murten. Wie aus einer Mitteilung der Kirche hervorgeht, stellte sich den Synodalen die Frage: Wie kann man seinen Glauben im säkularisierten Umfeld bezeugen? Die Kraft aus der christlichen Inspiration sei es wert, den Mitmenschen in einem fruchtbaren Austausch vorgestellt zu werden, kam die Kirche zum Schluss.

Am Samstag wurden in der Deutschen Kirche Murten zudem Viräg Sauter zur Diakonin und Amédée Ruey zum Pfarrer ordiniert. Die beiden sind in der Kirchgemeinde Estavayer-le-Lac tätig. *uh*

Zur Behandlung des Themas hatte die Synode eine Arbeitsgruppe eingerichtet, deren

Pflegeurlaub ist nicht nur für Kinder möglich

Zwei Grossrätinnen fordern, dass Pflegeurlaube nicht nur für Kinder, sondern auch für erwachsene Angehörige möglich sind. Für den Staatsrat reicht die heutige Gesetzgebung.

In seiner Antwort teilt der Staatsrat das Anliegen der Motionärinnen. Er empfiehlt dennoch, die Motion abzulehnen, da er der Meinung ist, die geltenden Rechtsgrundlagen seien bereits ausreichend.

FREIBURG Anspruch auf Pflegeurlaube haben Staatsangestellte nur im Fall erkrankter Kinder. Viele Arbeitnehmende hätten aber auch grosse Probleme, wenn erwachsene Angehörige ernsthaft krank werden, da es dann keinen gesetzlichen Anspruch für freie Tage zur Pflege gebe. Sie müssten unbezahlten Urlaub nehmen, was auch zu einer finanziellen Belastung führe. Dieser Ansicht sind die Grossrätinnen Ursula Krattinger-Jutzet (SP, Düringen) und Eliane Aebischer (SP, Düringen). In einer Motion hatten sie deshalb vom Staatsrat verlangt, dass dieser das Gesetz über das Staatspersonal abändert und es mit einem Artikel für bezahlten Betreuungsurlaub ergänzt.

Im Ermessen der Chefs
So habe eine Person, die beim Staat angestellt ist, pro Jahr Anspruch auf fünf Tage unbezahlten Urlaub für die Pflege von Kindern. Bei einer «schweren Erkrankung einer mit der Mitarbeiterin oder dem Mitarbeiter im gemeinsamen Haushalt lebenden Person, der plötzlich die nötige Pflege fehlt», betrage der Anspruch drei Tage bezahlten Urlaub pro Jahr. Ausserdem könnten Dienstchefs, Fachstellen und Direktionen solchen auch aus anderen Gründen gewähren, schreibt der Staatsrat. Folglich sei es also bereits möglich, bezahlten Urlaub für die Pflege zu beziehen, wie es die Motion fordere. *uh*



Hydrocontest Freiburger Sieg im Leichtgewicht

FREIBURG Vom 2. bis 10. September haben mehr als 300 Studierende am grössten internationalen Studentenwettbewerb für nautische und maritime Energieeffizienz in St-Tropez teilgenommen. Die Hochschule für Technik und Architektur Freiburg holte nach 2017 auch dieses Jahr wieder den ersten Platz in der Kategorie Leichtgewicht (Boot mit

20 Kilogramm Nutzlast). Basierend auf dem gleichen Elektromotor und der gleichen Batterie für alle Teams, entwarfen und steuerten die Freiburger das energieeffizienteste Boot ihrer Klasse. Wie die Hochschule mitteilt, war es das gemeinsame Werk der Studiengänge Maschinen-technik, Elektrotechnik, Informatik und Telekommunikation. *rsa/Bild zvg*